

Sweet Words.

[Drabble-und One Shot-Sammlung.]

Von cielsmelancholy

Kapitel 8: Smoothed Blade. [39Bel]

In meinem ganzen Leben hatte ich noch nie viel mit Liebe und dem ganzen Drumherum zu tun gehabt – hatte gar kein Interesse daran. Das einzige, was für mich zählte waren Kämpfe und eben jene zu gewinnen.

Doch dann trittst du auf einmal in meine kleine geradlinige Welt und bringst nur Chaos dort hinein – krepelst alles um.

Und ich frage mich, warum von allen Individuen dieser Welt, es gerade du bist, der meine kalte Gefühlswelt durcheinander bringt.

Warum gerade du – ein verdammter, arroganter, selbstgefälliger Möchtegern-Prinz mit 'ner Psycholache – mich einfach nur mit einem Blick völlig aus der Bahn werfen kann.

Alles an dir scheint so perfekt, wie eine geschliffene Klinge.

Dein Körper, deine Haut, dein Lächeln, deine Stimme, deine Augen, deine Haare, ja sogar deine völlig übertriebene Krone. Und der Blick, mit dem du mich jetzt wieder ansiehst, bringt mich fast um den Verstand.

Aber es sind nicht nur diese Äußerlichkeiten, die dich so anziehend machen. Deine ganze krankhafte Art – das ist das, was mir an dir gefällt.

Ich gehe einen Schritt näher auf dich zu, strecke langsam meine Hand aus und kann nicht anders, als dir sachte über die Wange zu streichen. Du schaust mich nun überrascht und erschrocken an und ich meine einen leichten Rotschimmer auf deinem Gesicht erkennen zu können, was dich noch süßer aussehen lässt, als du eh schon bist.

Leicht beuge ich mich zu dir runter, spüre deine Lippen jedoch viel eher auf meinen, als ich gedacht habe. Deine Arme hast du um meinen Nacken geschlungen und dich so leicht an mir hochgezogen, damit du mich mühelos erreichen kannst.

Eine unglaubliche Wärme geht von diesem Kuss...geht von dir aus.

Und wenn ich die Situation richtig einschätze, geht es dir genauso wie mir, was mich ein Glücksgefühl erleben lässt, wie ich es noch nie zuvor hatte.

